

# Beschreibung des Betriebes

## Allgemein

Dem Eigenbetrieb Wasserwerk Taufkirchen der Gemeinde Taufkirchen stehen zurzeit sechs Trinkwasserbrunnen zur Verfügung. Zu den Brunnen I und III im Fassungsbereich nördlich der BAB A995 Giesing - Brunnthal kamen seit 1977 südlich dieses Autobahnabschnittes noch die Brunnen IV bis VII hinzu. Durch den Bau der zusätzlichen Brunnen wurde dem stetigen Wachstum der Bevölkerung und der Versorgungssicherheit Rechnung getragen. Die Brunnen I bis III mussten aus verschiedenen Gründen aufgegeben werden. Der Brunnen II wurde wegen der Nähe zur damaligen Gärtnerei recht früh aufgelassen, da die Gefahr eines Eintrages von Pflanzenschutz- und Düngemitteln gegeben war. Aufgrund des Gefahrenpotentials durch Havarien von Gefahrguttransportern auf der BAB A995 in der Schutzzone II wurde die Bewilligung für die Brunnen I und III nach 30 Jahren nicht weiter verlängert.

Insgesamt ist vom Landratsamt eine jährliche Fördermenge von 2,0 Mio. m<sup>3</sup> Wasser bewilligt bzw. genehmigt worden. Die aktuelle jährliche Fördermenge beträgt ca. 1.100.000 m<sup>3</sup>/Jahr. Durch tägliche und jährliche Entnahmegrenzwerte der einzelnen Förderbrunnen hat das Landratsamt in den Wasserrechtsbescheiden den geologischen Verhältnissen Rechnung getragen. Alles andere bleibt den betrieblichen Erfordernissen überlassen. 2010 wurde ein neuer Wasserrechtsbescheid für die Brunnen IV, V, VI und VII erlassen. Bei den Brunnen I und III liefen die Genehmigungen Ende 2012 aus. Eine befristete Erlaubnis bestand für den Br. III noch bis zum 30.06.2013 und für den Brunnen I bis zum 31.12.2015. Der erste Ersatzbrunnen wurde Ende 2011 gebohrt und ging im Mai 2013 in Betrieb. Brunnen VIII, als Ersatz für Brunnen III, wurde bis zum 31.12.2030 mit einer Fördermenge von 200.000 m<sup>3</sup>/Jahr bewilligt. Der Brunnen IX wurde 2014 abgeteuft. Im Jahr 2015 wurden die Zubringerleitungen und die Brunnenstube gebaut. Die erste Inbetriebnahme erfolgte im Februar 2016. Der Brunnen IX darf mit der Zulassung zum vorzeitigen Beginn bis zur Bewilligung vorerst betrieben werden.

In den Brunnen wurden Unterwassermotorpumpen mit einer Förderhöhe von ca. 15 mWS und nachfolgend aufgeführter Leistung eingebaut.

Brunnen IV	1 Stck á 35 l/s
Brunnen V	1 Stck á 15 l/s
Brunnen VI	2 Stck á 35 l/s
Brunnen VII	1 Stck á 25 l/s
Brunnen VIII	1 Stck á 35 l/s
Brunnen IX	1 Stck á 50 l/s

An der Tegernseer Landstraße wurde 1978 ein Wasserwerk mit zwei Saugbehälter á 1500 m<sup>3</sup> Inhalt errichtet.

Aus den Saugbehältern entnehmen nun vertikale Kreiselpumpen das Wasser und fördern über Druckstoßkessel direkt ins Netz.

Diese Druckpumpen haben folgende Leistungen:

Grundlastpumpe I u. II	je 45 l/s
Spitzenlastpumpe III	75 l/s
Nachpumpen IV u. V	je 15 l/s
Notpumpe VI	100 l/s

2013 ist die elektrotechnische Verkabelung und Steuerung neuen Vorgaben angepasst und aktualisiert worden.

Mitte 2015 wurde die Druckerhöhungsanlage in der Akazienstraße mit neuen vertikalen Druckpumpen und einer neuen Verrohrung im Gebäude den aktuellen technischen Standards angepasst. Bei den Verbindungsstücken mit der Notversorgung der Stadtwerke München GmbH wurden Schieber und Klappen erneuert und damit auch die Zeit des Notverbundanschlusses weitestgehend verkürzt.

Ende 2015 und Anfang 2016 sind im Maschinenhaus in der Tegernseer Landstraße die Druckpumpen, Druckstoßkessel und Leitungen den modernen Vorgaben und neuen Standards angepasst worden.

## **Rohrnetz**

Die Kreiselpumpen drücken das Wasser mit ca. 4,5 bar in das Rohrnetz.

Vom Wasserwerk bis zu den Ortsteilen der Gemeinde Taufkirchen sind Zubringerleitungen in DN 500 und DN 200 mit ca. 3350 m Länge verlegt. Von diesen Leitungen zweigen ca. 61.465 m (Stand 2016) Verteilleitungen DN 80 bis DN 500 und von diesen wiederum ca. 34.674 m (Stand 2016) Hausanschlussleitungen < DN 80 ab. Das beim Verbraucher ankommende Wasser wird von Wasserzählern gemessen und verrechnet. Der Wasserpreis beträgt z. Z. 1,17 €/m<sup>3</sup>, die Höhe der Grundgebühr ist abhängig vom eingebauten Wasserzähler, z.B. für Q<sub>3</sub> (Qn 2,5) beträgt die Gebühr zurzeit 18,- €/Jahr.

## **Belieferte Ortsteile**

Am Birkengarten

Am Wald

Bergham

Potzham

TIP-Gelände

Westerham

Winning